

D-02-008-3 Dringlichkeitsantrag: Humanität und Ordnung: für eine anpackende, pragmatische und menschenrechtsbasierte Asyl- und Migrationspolitik

Antragsteller*in: Shirin Kreße (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu D-02

Von Zeile 8 bis 12:

~~Gleichzeitig gilt: Viele Kommunen kommen zunehmend an ihre Belastungsgrenze. Manche Behörde kommt kaum noch hinterher. Die Integrationsarbeit wird erschwert. Es fehlt vielerorts an Wohnraum und an Personal, gerade auch zur Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge. Die Kräfte der vielen Ehrenamtlichen lassen allmählich nach.~~ Gleichzeitig gilt: Die Situation ist für viele Kommunen herausfordernd, aber machbar. Sie brauchen dringend mehr Unterstützung. Auch manche Behörde kommt kaum noch hinterher. Die Integrationsarbeit ist unterfinanziert. Es fehlt vielerorts an Wohnraum, sozialer Infrastruktur und Personal, gerade auch zur Betreuung unbegleiteter minderjähriger Geflüchteter. Wir sehen diese Belastung und sehen es als unseren Auftrag, die Kommunen zu unterstützen.

weitere Antragsteller*innen

Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Ocean Renner (KV Nordfriesland); Sascha Krieger (KV Berlin-Pankow); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Cim Kartal (KV Bielefeld); Yannick Brugger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jan Schmid (LV Berlin); Ario Ebrahimpour Mirzaie (KV Berlin-Mitte); Hacer Aydemir (KV Berlin-Mitte); Johannes Rückerl (KV Regensburg-Stadt); Bernd Spielvogel (KV Berlin-Mitte); Marcus Schmitt (KV Main-Taunus); Katinka Wellnitz (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Thomas Schaefer (KV Erfurt); Tobias Jahn (KV Berlin-Mitte); Jonathan Morsch (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Miriam Wirsing (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); sowie 70 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.